

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Fibel</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Archäologie / Fibeln</p> <p>Inventarnummer: 0000.557</p> |
|--|--|

Beschreibung

Die runde Fibel besteht aus Bronze. In die Schauseite wurde eine Mulde eingetieft und in diese Blechstreifen eingesetzt. Die Streifen formen ein Kreuz, dessen Arme nach außen schwingen. Die Zwischenräume waren mit Emaille ausgefüllt, die partiell erhalten ist. Die Bezeichnung für diese Form der Verzierung lautet Zellenemaille. Rückseitig sind die Reste der Haltevorrichtung erkennbar.

Der Fundort der Fibel befindet sich bei Geseke, nahe der Westernschledde.

Grunddaten

Material/Technik: Bronze / gegossen & emailliert
Maße: D 1,6 cm

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|------------------|
| Hergestellt | wann | 801 n. Chr.-1000 |
| | wer | |
| | wo | |
| Gefunden | wann | |
| | wer | |
| | wo | Geseke |

Schlagworte

- Bronze
- Emaille
- Gewandnadel
- Kreuz (Christentum)